



Buntes magisches Wissen

Hier findest du eine kleine
Auswahl vom bunten magischen
Wissen

RITUALE

Besonders günstige Tage für Rituale

Häufig werde ich gefragt, ob es einen besonders günstigen Zeitpunkt für ein Ritual gibt. Je nach Thematik kann man das ganz unterschiedlich auswählen, etwa nach dem zum Thema passenden Wochentag oder nach dem Sternzeichen, in dem der Mond an einem bestimmten Tag steht. Auf jeden Fall ist die passende Mondphase wichtig.

An einigen Tagen im Jahr herrschen perfekte Bedingungen für bestimmte Themen:

Wenn der Mond am passenden Wochentag im idealen Sternzeichen steht und auch die Mondphase gerade richtig ist. Das sind besonders günstige Tage für Rituale!

Das bedeutet nicht, dass man für jedes Ritual auf diesen idealen Zeitpunkt warten muss, denn manchmal kommen diese Idealbedingungen monatelang nicht vor. Aber sollte man einen dieser besonderen Tage für ein Thema entdecken, welches einem am Herzen liegt, dann sollte man den Zeitpunkt auf keinen Fall ungenutzt verstreichen lassen!

Günstige Tage in der Phase des zunehmenden Mondes:
Wohlstand begünstigen: Mond im Stier an einem Freitag
Partnerschaft schützen: Mond im Krebs an einem Sonntag
Liebe finden: Mond im Krebs an einem Freitag

Sexualität beleben: Mond im Skorpion an einem Sonntag
Harmonie erreichen: Mond in der Waage an einem Sonntag
Prüfungen begünstigen: Mond im Widder an einem Mittwoch
Ausstrahlung verbessern: Mond in den Zwillingen an einem Mittwoch

Kampfgeist wecken: Mond im Skorpion an einem Dienstag

Schutz aufbauen: Mond im Steinbock an einem Sonntag

Glück anziehen: Mond im Schützen an einem Mittwoch

Karriere ankurbeln: Mond in der Jungfrau an einem Mittwoch

Lebensfreude stärken: Mond im Löwen an einem Dienstag

Entscheidungen treffen: Mond in den Fischen an einem Montag

Inspiration finden: Mond im Wassermann an einem Donnerstag

Bewerbungen unterstützen: Mond in der Waage an einem Mittwoch

Günstige Tage in der Phase des abnehmenden Mondes

Blockaden auflösen: Mond im Widder an einem Samstag

Negatives bannen: Mond im Steinbock an einem Samstag

Streit beenden: Mond im Krebs an einem Sonntag

Ungerechtigkeit vertreiben: Mond in der Waage an einem Donnerstag

Kummer loslassen: Mond in der Jungfrau an einem Samstag

Süchte verringern: Mond im Wassermann an einem Samstag

Trägheit bekämpfen: Mond im Stier an einem Dienstag

Ängste verringern: Mond im Skorpion an einem Montag

Zweifel auflösen: Mond in den Fischen an einem Montag



Liebesmagie

Für die Knotenmagie nimmst du eine seidene Schnur und visualisiert das Ziel. Es ist sehr wichtig, dass du dir vorstellst, was du willst, aber nicht die Verzweiflung in deinem Kopf abspielen lässt! Wenn du depressiv bist, solltest du es nicht machen!

Freitag ist der Tag der Venus, der Göttin der Liebe, deswegen sollte man Liebesmagie am besten am Freitag ausführen. Der Venus wird in der Magie die grüne Farbe zugeschrieben, deswegen raten viele, dass die richtige Farbe grün sein soll.

Viele verbinden aber im Unterbewussten die rote Farbe mit Liebe, deswegen soll die Farbe so sein, wie die Vorstellung desjenigen was am besten zur Liebe passt.

Man spricht aus: "In Namen Erzulie, Maria Magdalena, Venus und Shiva, die alle göttliche Liebe repräsentieren, ich binde meine Liebe fest zu mir! Ich lebe in Liebe, Verständnis und Harmonie zusammen mit XY. Ich Danke der göttlichen Liebe für Erfüllung und Stärke. Ich werde ein guter Partner zu XY sein. So sei es, so soll es geschehen!" und man bindet einen festen Knoten.

Dieses wiederholt man 6 mal! Danach verbrennt man die Schnüre zusammen mit Sandelholz. Nach dem sich die Asche abgekühlt hat, vergräbt man die Reste entweder im Feld oder unter einem schönem Baum.

Eine Frau, die einen Mann begehrt, modelliert aus Ton zwei Puppen -eine von sich selbst und eine von ihrem Liebsten. Sie stattet sie mit den charakteristischen Merkmalen aus und füllt sie nach Möglichkeit mit einigen Haaren, Fotos des Gesichts oder Fingernägeln. Anschließend werden sie mit einem grünen Seidenband zusammengebunden. Die Haltung soll die Harmonie, Verbindung und Nähe symbolisieren.

Vorzugsweise wird ein solcher Zauber an einem Freitag bei zunehmendem Mond wirken. Der Freitag ist der Venus, der Göttin der Liebe geweiht, und der zunehmende Mond begünstigt die Anziehung. Wichtig ist aber dabei auch, wie man sich fühlt. Wenn man stressige Tage hinter sich hat, sollte man keine Magie ausführen! Grundsätzlich können während des Rituals die Gottheiten der Liebe angerufen werden: Venus, Erzulie, Shiva, Maria Magdalena...

Unterstützend wirkt auch das Ausstreuen von Orangen und Honig auf dem Altar. Weitere Hilfsmittel, die die eigene Vorstellungskraft fördern sollen, können nach Gefühl gewählt und in das Ritual eingebaut werden. Tarotkarte Liebes, Rune Partnerschaft, rote und grüne Kerzen, Sandelholz. Nach Beendigung des Rituals werden die Puppen in ein möglichst rotfarbenedes Seidentuch eingewickelt und an einem sicheren Platz verwahrt.

Der ganze Vorgang kann, je nach Bedarf, während des zunehmenden Mondes mehrmals wiederholt werden.

Beim Liebeszauber und der Liebesmagie arbeitet man heute sehr viel mit Fotos! Man nimmt Fotos von Menschen, die zusammengeführt werden sollen und klebt sie mit Honig zusammen. Die Gesichter an den Fotos sollen zueinander schauen. Dann gibt man die Fotos unter eine rote oder grüne Kerze.

Wenn man persönliche Sachen hat, die der Liebste getragen hat, benutzt hat, benutzt man immer diese in der Magie.

Zu Hause kann man die magische Stimmung fördern: man benutzt ein Parfüm, das einen gefällt, kauft Rosen oder andere Blumen, die die Liebe symbolisieren, man denkt positiv über die Liebe.

Denk nach, was du anders machen willst, damit die Liebe ewig hält!

Backe und koche für den Liebsten! Benutze dabei auch die richtige Kräutermischung! Aber auch eine eigene Mischung kann gute Dienste erweisen. Ein selbst gemachtes Liebesmahl, wird der Liebe ein gutes Gefühl geben! Und für Gespräche öffnen. Man sagt: Liebe geht durch den Magen!

Allgemein sind süße Gerichte und Speisen bevorzugt, aber persönliche Geschmacksrichtungen müssen immer berücksichtigt werden!

Liebeszauber ist der gefragteste Zauber. Jeder will in einer harmonischen Beziehung glücklich leben. Der Zauberspruch muss immer persönlich sein. Es hilft nicht, wenn man zu einer Gottheit spricht, an die man nicht glaubt, oder wenn man den Zauberspruch 1 zu 1 sagt, weil es in irgendeinem Buch so geschrieben wurde! Wenn das Ritual nicht vom Herzen kommt, wenn es nicht persönlich ist und wenn man an die Worte, die man ausspricht nicht glaubt, wird die Magie einfach nicht funktionieren! Formuliere immer Sätze so, dass sie glaubwürdig klingen. Wenn z.B. der Spruch "Erzulie, ich danke dir für deine Hilfe!" oder "Wir sind zusammen für immer in Liebe verbunden!" nicht glaubwürdig klingt, sagt man ihn so, dass er 100% paßt. z.B. "Die die sich lieben, werden sich wieder treffen!" oder "Wir sind uns jeden Tag ein Stück näher!"

Zeitpunkt für Liebesmagie, Partnerzusammenführung-Rituale:

Bei zunehmendem Mond: Der beste Tag ist der Freitag, der Tag der Venus. Wenn man müde oder krank ist, sollte keine Magie angewendet werden. Man muss fit und gut gelaunt sein. Es ist wichtig, zuerst sich selbst zu behandeln und das eigene Gleichgewicht zu finden! Wenn man alleine nicht glücklich sein kann, dann wird das auch in einer Beziehung schwierig sein!





Liebesfrucht

Den Apfel kann man zusammen mit Orange immer gut für Liebesmagie und Partnerzusammenführung benutzen. Erstens als Opfergaben für die Gottheiten und die Geister, aber auch als Geschenk für den Liebenden. Bevor man Apfel oder Orange verschenkt, hält man ihn in beiden Händen und gibt seine ganze Vorstellungskraft über die Liebe in das Obst hinein! Die Auswirkung wird man gleich merken! ;-)

Partnerzusammenführung -Spruch für Rituale: „Danke für die Liebe,du barmherziger Gott. Ich werde Sie pflegen,behüten, beschützen!.Wir sind zusammen,vereint in Liebe, wir sind zusammen, vereint in Flammen!“

Leidenschaftszauber

Um einen Mann leidenschaftlicher zu machen, schreib seinen Namen auf eine rote Kerze, streich neunmal mit Moschusöl darüber und ziehe sie dann durch den Rauch eines Moschusdufträucherwerks. Die Kerze zündest du dann einmal täglich an, wobei du sie jedes Mal nur etwa einen halben Zentimeter herunterbrennen lässt. Wenn die Kerze abgebrannt ist, wickelst du sie in ein Stück roten Satin und bewahrst sie einen ganzen Monat unter deinen Bett auf.

Liebeszopf Wenn du das Gefühl hast, dein Partner schenkt dir nicht genug Aufmerksamkeit,und wildert in anderen Gärten, du aber sicher bist, dass ihr wirklich zusammengehört, dann versuche es mit diesem Zauber. Du brauchst dazueinen ca. 30 cm langen roten Faden und das Lieblingskleidungsstück deines Partners.Lege bei Vollmond den Faden ins Fenster, so dass er vom Mond beschienen wird.Zerschneide ihn dann in drei gleich große Teile und flechte daraus einen Zopf.

Mach dann drei Knoten in den Zopf und wünsch dir währenddessen ganz fest die Treue deines Partners und vor allem seine Liebe. Nähe den Zopf in das Kleidungsstück deines Partners an einer Stelle, wo er es nicht sieht.

Zauber, um Liebe anzuziehen Nimm ein kreisrundes Stück rosafarbenen oder roten Stoff (rot für stärker sexuell betonte Liebe). Lege darauf Akazienblüten, Myrte, Rosenblätter oder -knospen, Jasminblüten und Lavendel. Füge ein rot ausgemaltes Herz dazu und eine Münze oder einen Ring aus Kupfer. Verschnüre alles mit einem blauen Faden oder Band. Mache sieben Knoten darauf. Anschließend lade den Zauber mit Kraft auf. Zauber, gegen Liebeskummer Pflücke einige Melisse-Blätter, nimm eine Tasse und eine Flasche und geh zu einer Quelle oder einem Bach (dessen Wasser noch so sauber ist, dass du es trinken kannst!). Lass dich an einer einsamen Stelle nieder und denke über deinen Liebeskummer nach. Alle Gefühle des Kummers und des Leides solltest du jetzt zulassen, auch ruhig weinen über deinen Schmerz. Sieh dann in das Wasser, das ruhig und stetig fließt und stell dir vor, wie dein Schmerz mit diesem Wasser davonschwimmt. Du wirst sehen, dass dich dieser Gedanke ruhiger werden lässt, sammle dich jetzt und fülle die Tasse mit dem Quellwasser und gib die Melissenblätter hinein. Nimm von diesem Wasser und reibe es in der Herzgegend auf deine Brust. Nun gebe die Melisse-Blätter in das fließende Wasser und fülle die mitgebrachte Flasche mit dem Wasser auf und nimm es mit nach Hause. Gieße dir eine Tasse von dem Wasser ein und gebe noch einige Melisse-Blätter hinein und stelle die Tasse drei Tage an dein Bett. Lass das Wasser dort 3 Tage und 3 Nächte stehen. Am Morgen des 3. Tages wirst du aufwachen und feststellen, dass dein Leid vorüber ist!

Zauber, um die Liebesfähigkeit zu schützen Wenn der Feind, der vollkommenen Liebesvereinigung, der Zweifel ist, dann stelle folgendes Parfüm her und verbrenne es, bevor du deinen Lover empfängst. Nimm pulverisierten Moschus, Salz, Zibet, Sandelholz, und mische es sorgfältig durcheinander. Füge getrocknete Orangenblüten und Rosenblätter hinzu.

Dann weihe das Parfüm, bevor du es gebrauchst mit folgenden Worten: „Götter des Himmels, der Erde, der weiten Wasser und des Feuers, heilige dieses Parfüm, so daß jeder, der es riecht, gereinigt wird von bösen Gedanken und einzig von Liebe träumt. Segnet die Blumen, die darin sind, so dass dunkle Mächte, die ihren Duft einatmen, kein Unheil stiften können. Das erflehe ich von euch, Götter des Himmels, der Erde, der Wasser und des Feuers.“

Aphrodisiakum Bereite ein Gemisch, das aus einem Teil Zitronenöl, mit einem Teil Patschuli, sechs teilen Alkohol und einige Blätter der Gartenraute. Mische das ganze eine Weile im Mörser zusammen dann nimm ein heißes Bad, so dass deine Haut rosig ist und dampft, und reibe dich mit dem hergestellten Parfüm ein. Die Männer werden dich faszinierend finden, denn der Duft ist umwerfend gut!



Indischer Liebeszauber

Du brauchst dazu: Ein hölzernes Kästchen, einige Tropfen Sandelholzöl, eine Strähne von deinem Haar, einige Späne deiner Fingernägel, eine Mischung aus Kardamom, Koriander, Kreuzkümmel und (echten!) Safran, ein Stück Goldschnur. Wenn der Mond zunimmt, träufle an einem Abend ein paar Tropfen Sandelholzöl in das Kästchen. Gib alle beschriebenen Zutaten hinein und gehe damit in den Garten oder in einen Park. Biete diesen Schatz dem Nachthimmel als Opfer an, bitte ihn um Glück und Liebe und dass du deinen Traumpartner triffst. Binde danach das Kästchen mit dem Goldband zu. Streiche jeden Abend bis zum Vollmond, voll Konzentration und Glaube darüber. Bald wirst du einen Mann kennenlernen!

Zauber, für eine schmerzlose Trennung Wenn du dich von jemanden schnell und schmerzlos trennen willst, so nimm zwei graue Kerzen. Salbe sie mit Rosmarinöl und ritze mit einer Nadel auf die eine Kerze deinen Namen und auf die andere Kerze den anderen Namen. Mache eine Räucherung mit Weihrauch. Denk über eure Beziehung nach und visualisiere wie ihr mit leichten Herzen auseinander geht. Stelle die Kerzen in drei aufeinanderfolgenden Nächten immer ein Stück weiter auseinander, sprich jede Nacht dabei: „Heiß war die Leidenschaft, Eis, nun das Herz. Lass (sag seinen Namen) und (nenn deinen Namen)sich trennen ohne Schmerz.“ Wenn nach drei Tagen die Kerzen heruntergebrannt sind, nimm die Reste und wirf sie in einen Fluss oder Bach.

Sehnsuchtszauber Wenn du die Aufmerksamkeit einer bestimmten Person erlangen möchtest, dann kann dieser Kerzenzauber helfen. Du brauchst dazu: eine weiße Stumpenkerze, einen Goldstift, etwas Papier, Klebewachs. Am Vorabend des kommenden Vollmondes nimm das Pergamentpapier und schneide ein Stück zurecht, dass es einmal um die Kerze reicht, aber kein Rand darüber steht. Denke dabei voll Liebe an die Person, deren Aufmerksamkeit du gewinnen willst. Schreibe mit Goldstift nun seinen Namen auf das Papier, tupfe etwas Klebewachs auf die Rückseite und klebe es auf die Kerze. Stelle die Kerze an das Fenster, in das das meiste Mondlicht fällt. Am Morgen des Vollmondtages entzünde die Kerze, lasse sie vollständig abbrennen, bleibe aber während der ganzen Zeit anwesend und konzentriere dich auf deinen Wunsch. Die übriggebliebenen Wachsreste und die Reste des Papiers verwahre in einer Schatulle. Bald wird sich der Kontakt einstellen.

BERUFLICHER ERFOLG

Ein Geldzauber



Fülle ein Glas mit frischem Wasser. Gib ein wenig Salz und 7 Tropfen Olivenöl hinein, dann stelle es oben auf einen Schrank. Unter das Glas lege ein Foto von dir selbst, neben das Glas 3 Lorbeerblätter, die du mit 3 Nadeln durchstochen hast. Das Wasser mit Salz und Olivenöl immer bei Neumond wechseln.

Erfolgszauber

Man benötigt:

Zwei Teelöffel Wasser

3 Tropfen Lavendelöl

Feuerzeug oder Streichhölzer

Spinnennetz

Nadel

Aroma Lampe mit Teelicht

7 weiße, gelbe oder grüne Teelichter

Ein 21 x 21 cm grünes und gelbes Stück Papier

Magnet kleines

einen Teelöffel Honig

Hintergrund Es ist ernüchternd, wenn die Dienstleistungen, die man anbietet, nicht laufen, weil nicht genügend Klienten da sind. Dieses Ritual soll die Neugierde anstacheln und potenzielle Kunden anlocken und beruht auf alte Erzählungen. Jeder weiß, dass man mit Honig Bienen anlockt. Auch bekannt ist die Fähigkeit des Spinnen-Netzes, Beute zu fangen und festzuhalten. Man kann viele Mittel verwenden, um Kunden anzuziehen. Ein Magnet zieht an. Grün, ist die Farbe der Göttin Venus, die nicht nur für die Liebe, sondern auch für Erfolg, und gute Geschäfte zuständig ist.

Das Ritual soll sofort nach Neumond an einen Mittwoch oder Freitag durchgeführt werden:

Mach einen Salzkreis. Gib Wasser und das Öl in die Aroma Lampe und entzünde das Teelicht in der Lampe. Ritze mit der Nadel Strichmännchen in die Teelichter. Dann setze die Teelichter auf ein Glas oder eine Metallschale, kreisförmig um das Blatt Papier.

Nun lege das Magnet auf das Papier und sage: „Ich ziehe nun an, mit der Stärke des Nordens, gute Klienten, viel Geld.“Gib nun Honig auf den Magneten und sage: „Ich und mein Geschäft, wir ziehen Geld und Erfolg an, wie der Honig die Biene!“Dann lege das Spinnen-Netz auf den Honig und sage: „Die guten Klienten und das gute Geld bleibt bei mir. Geld ist gut, ich bin gut und wir sind zusammen glücklich!“Stecke alle 7 Teelichter an und sprich dabei: „In der Nacht, Merkur' s Macht, Venus Macht,bei Netz, Honig und Magnet, bei allen guten Gelingen, ruf ich dich an!“Wenn die Teelichter herunter gebrannt sind, gib die Zutaten in das Papier, und lege es in dein Büro, Laden oder Geschäft.



Jeder Wochentag wird von einem bestimmten Planeten geprägt und trägt so dessen Energien (nach dem Planetenprinzip). Ein Ritual sollte wenn möglich am zum Thema passenden Tag durchgeführt werden, um eine bessere Wirkung zu erzielen.

Der **Montag** wird natürlich mit dem Mond verbunden (und mit allen lunaren Gottheiten) und mit der Farbe Weiß. Er eignet sich besonders für alle magischen Handlungen die Träume betreffen, die Intuition und die spirituelle Entwicklung. Es ist ein Tag für alle magischen Handlungen, die sich mehr um das Innen als das Außen drehen, um einen selbst, nicht um andere. Um die eigene Gefühle, Gedanken und Ahnungen.

Der **Dienstag** ist mit dem Planeten Mars verbunden und der Farbe Rot. Er eignet sich besonders für alle magischen Handlungen, die sich um den Wettkampf oder den Erfolg drehen, um körperliche Stärke, Potenz, Politik, Logik und Mut. Auch für die Steigerung des Selbstbewusstseins, die Förderung von Willensstärke, Antrieb und Charisma.

Der **Mittwoch** ist mit dem Merkur verbunden und der Farbe Violett.

Er eignet sich besonders für alle magischen Handlungen die sich um den Handel oder den Beruf, um Lernen oder Studium drehen. Ideal auch für alles rund um die Kommunikation, etwa Bewerbungen, Vorstellungsgespräche, Präsentationen und Verhandlungen. Wer den Zeitpunkt von Prüfungen selbst bestimmen kann, der sollte diese auf den Mittwoch legen.

Der **Donnerstag** ist mit dem Jupiter verbunden und der Farbe Blau. Er eignet sich besonders für alle magischen Handlungen die mit Glück, Gewinn, Finanzen, Vertragsabschlüssen und Gerichtsverhandlungen zu tun haben. Neben dem äußeren Reichtum und der Gerechtigkeit ist aber auch der innere Reichtum am Donnerstag begünstigt. Und so bietet es sich an, Rituale zur Sinnfindung, Inspiration oder Entwicklung an diesem Tag durchzuführen.

Der **Freitag** ist mit dem Planeten Venus verbundenen und der Farbe Grün. Er eignet sich besonders für alle magischen Handlungen für die Liebe, die Fruchtbarkeit, die Sinnlichkeit, die Romantik und die Verführung. Fruchtbar sollte man in diesem Zusammenhang aber nicht nur auf einen Kinderwunsch beziehen: Alle Dinge die sprichwörtlich "Früchte tragen" sollen, bei denen Wachstum und Vermehrung angestrebt wird, sind ebenso begünstigt.

Der **Samstag** ist mit dem Saturn verbunden und der Farbe Schwarz. Er eignet sich besonders für alle magischen Handlungen die sich um grundlegende Veränderungen drehen, um das Überkommen von schlechten Angewohnheiten und das Vertreiben oder Abwehren von negativen Energien, Flüchen oder Verwünschungen. Es ist der ideale Tag, für magische Selbstverteidigung oder um sich von destruktiven Gedanken oder Gefühlen zu trennen. Der Vollständigkeit halber sei hier aber auch erwähnt, dass sich der Samstag ebenso gut dazu eignet, diesen destruktiven Gedanken stattdessen ebensolche destruktiven Taten in Form von Schadenzaubern, Trennungszubern oder Verwünschungen folgen zu lassen.

Der **Sonntag** wird mit der Sonne verbunden und mit der Farbe Gelb. Er eignet sich –als traditionell arbeitsfreier Tag –besonders für alle magischen Handlungen rund um die Regeneration und das Zuhause. So bietet sich der Sonntag ebenso für Genesungs-und Vitalitätszauber an, wie für Rituale rund um Familie, Heim und Partnerschaft. Besonders um die Harmonie und den Zusammenhalt zu stärken, zu schützen oder (wieder) herzustellen.



Die Magie der Monate aus magischer Sicht erklärt

Januar, der Monat des Janus, der in Vergangenheit und Zukunft blickt
Februar, der Monat der Reinigung März, der Monat des Neubeginns April,
der Monat der Lebensfreude und Kraft Mai, der Monat der Fruchtbarkeit
und der Liebe Juni, der Monat der Weiblichkeit Juli, der Monat der Fülle
August, der Monat des Sammelns September, der Monat der Übergänge
Oktober, der Monat der Ordnung November, der Monat des Loslassens
Dezember, der Monat der Stille



RÄUCHERN

Von Zeit zu Zeit ist es empfehlenswert alte Energien und Geschichten zu verabschieden um neuen Energien Platz zu machen, damit Veränderungen stattfinden können.


Wann und Wo?

- Bevor man die neue Umgebung bezieht
- Nach einem Umbau
- Nach Veränderungen
- Nach dem Entrümpeln
- Nach einer Krankheit
- Wenn man einfach das Bedürfnis hat

Traditionelle Räuchertage -Räucherzeiten

- Zu Beginn des Neuen Jahres
 - Im Frühling
 - Im Herbst

Räucherungen gibt es schon seit vielen tausend Jahren. Immer wenn die Menschen Kontakt mit den unsichtbaren Sphären aufnehmen wollten, bedienten sie sich der Räucherung. Die heutigen Räucherungen unterscheiden sich im Grunde nicht von denen der alten Zeit, wenngleich sich auch die Beweggründe dazu oftmals verändert haben. Heute verwendet man Räucherungen, um die Raumatmosphäre generell zu harmonisieren oder aus gesundheitlichen Gründen. Das Räuchern wird auch als sakrale Handlung benutzt, um die Schwingungen im feinstofflichen Bereich auszugleichen und die Anrufung der Götter zu intensivieren.



Was man zum Räuchern benötigt

Auf jeden Fall benötigst du ein feuerfestes Gefäß, Räucherungskohle und die Kräuter oder Harze die du dazu verwenden willst. Manche geben gewöhnlichen Sand in das Gefäß, bevor sie die Kohle entzünden, da Sand die Hitze dämpft. Zum Entzünden der Kohle reicht an sich ein kurzer Kontakt mit offenen Feuer, da die Kohlestückchen meistens mit Salpetersäure getränkt sind und sich dadurch sofort anzünden lassen. Wenn das Kohlestück keine Funken mehr sprüht, ist es für die Räucherung bereit. Gib nicht zuviel Harz oder Kräuter auf die glühende Kohle, sonst hast du den ganzen Raum verqualmt, was sicher nicht Sinn der Sache ist. Verwende zum Räuchern generell nur naturreine Substanzen. Künstlich hergestellte Aromen riechen vielleicht gut, doch haben sie nicht die Wirksamkeit der natürlichen Pflanzen.

Wozu geräuchert wird

Um die Raumatmosphäre zu harmonisieren, bei Ritualen, zur Reinigung der Raumenergie, als Schutz oder zur Unterstützung bei Krankheiten. Die Weisen der Völker wußten um die Wirksamkeit der Natur, ihnen war klar, dass alle Dinge in Harmonie miteinander verflochten waren. Leider ist ein Großteil dieses wertvollen Wissens verloren gegangen. Doch leben wir heute in einem Zeitalter in dem sich die Menschen wieder auf die alten Werte besinnen und dieses Wissen bewußt wieder aufleben lassen.

Wofür werden welche Kräuter verwendet



Mut und Kühnheit

Akelei, Rose, Thymian.

Wahrsagung

Akazie, Beifuß, Eisenkraut, Gänseblümchen, Geißblatt, Gewürznelken, Goldraute, Hibiskus, Kampfer, Löwenzahn, Muskatblüte, Muskatnuss, Pfefferminze, Rose, Schafgarbe, Schwertlilienwurzel, Sumpfdotterblume, Thymian, Weihrauch, Weißdornblüten, Wermut, Zitronengras.

Traummagie

Alraunenwurzel, Anis, Beifuss, Efeu, Eisenkraut, Gänseblümchen, Hopfen, Johanniskraut, Kampfer, Mistel, Odermenning, Pfefferminze, Portulak, Ringelblume, Rose, Schafgarbe, Schöllkraut (kleines), Stechpalme, Wermut, Zimt, Zitroneneisenkraut, Zwiebel.

Fruchtbarkeit/Potenz

Alraunenwurzel, Beifuss, Ginseng, Katzenminze, Lotusblume, Myrte, Rainfarn, Sarsaparilla, Storchenschnabel, Yohimbe.

Glück

Drachenblut, Erdbeere, Geißblatt, Goldraute, Grüne Minze, Heidelbeere (Blätter), Hiobstränen, Hortensie, Hydrangea, Irisches Moos, Kamille, Klee (vierblättriger), Kreuzdorn (Rinde), Lotusblume, Löwenzahn, Mistel, Mojo-Wunschbohne, Muskatnuss, Myrrhe, Pfingstrosenwurzel, Rosmarin, Roter Wasserhanf, Sagradarinde, Sandelholz, Satyrion-Wurzel, Steinwurzel, Sternanis, Tonkabohne, Tulpe, Vetivergras, Weihrauch.

Gesundheit

Andorn, Asafoetida, Eisenkraut, Eschenblätter, Eukalyptus, Gardenie, Gatrennelke, Gartenraute, Gemeiner Baldrian, Gemeines Katzenpfötchen, Ginseng, Heilziest, Katzenminze, Koriander, Kümmelsamen, Lorbeer, Mutterkraut, Narzisse, Pfefferminze, Piment, Rose, Rosskastanie, Sarsaparilla, Sassafras, Thymian, Wintergrün, Zitrone.

Liebesmagie

Absinth, Ackerveilchen, Adamswurzel, Akelei, Alant, Aloe, Amerikanische Drillingswurzel, Apfelblüten, Aster, Basilikum, Berglorbeer, Bittersüß, Damiana, Dillsamen, Drachenblut, Eisenkraut, Engelwurz, Enzianwurzel, Erdbeere, Erle, Eschenblätter, Fenchelsamen, Fingerkraut, Flohkraut, Frauenhaarfarn, Frauenmantel, Fünffingerkraut, Gänseblümchen, Gartenraute, Gewürznelke, Hanf (Samen), Helmkraut, Hibiskus, Himbeere, Hirschdorn, Huflattich, Hyazinthe, Immergrün, Indische Nardenwurzel, Ingwer, Jasmin, Kardamom, Katzenminze, Klette, Königskerze (Blätter), Koriander, Kreuzkümmel, Krokus, Kubebenpfeffer (Beeren), Labkraut, Lavendel, Liebstöckl, Limone, Linde, Lobelie, Lorbeer, Lotus, Mandragora, Magnolie, Majoran, Mandel, Melisse, Minze, Mistel, Mutterwurz, Myrrhe, Myrte, Orangenblüten, Orchidee, Paradiessamen, Passionsblume, Patschuli, Quassie, Rose, Rosengeranie, Romarin, Salbei, Satyrionwurzel, Schlangenzwurzel, Schwertlilienwurzel, Senneschoten, Stocklack, Süßholz, Thymian, Vanille, Veilchen, Verbenawurzel, Vetivergras, Vetiveria, Virginischer Wolfsfuß, Wacholder (Beeren), Wermut, Yerba Mate, Ylang-Ylang, Zimt, Zitrone.

Geldzauber

Akazie, Alfalfa, Amerikanische Drillingswurzel, Basilikum, Beinwell, Berglorbeer, Bockshornklee, Drachenblut, Eisenkraut, Galgant, Geißblatt, Goldraute, Helmkraut, Immergrün, Indische Nardenwurzel, Ingwer, Irisches Moos, Kamille, Klee, Knoblauch, Frauser Ampfer, Lavendel, Liebstöckel, Mandel, Mandragora, Meerzwiebel, Muskat, Myrte, Roßkastanie, Roter Klee, Roter Wasserhanf, Schlangenzwurz, Thymian, Tonkabohne, Tulpe, Wachsmyrte, Wassersalat, Wasserpfefferkraut, Vogelknöterich, Wiesenknöterich, Zimt.

Schutz

Afrikanischer Ingwer, Alfalfa, Andorn, Angelika, Aronstab, Basilikum, Beifuß, Benzoe, Bergamotte, Blasentang, Blutwurz, Eberesche (Blätter und Blüten), Eisenkraut, Erika, Eschenblätter, Eukalyptus, Fenchelsamen, Fieberwurz, Fingerhut, Fingerkraut, Flachs, Flieder, Gardenie, Gewürznelke, Heiliger-Geist-Wurzel, Heilziest, Himbeere, Höllenbohnen, Holunder (Beeren und Holz), Huflattich, Immergrün, Indian turnip, Indische Nardenwurzel, Iris, Irisches Moos, Jakobskraut, Johanniskraut, Lorbeerblätter, Kanada-Balsam, Kava -Kava, Klette, Knoblauch, Königskerze, Kümmelsamen, Liebstöckel, Maiglöckchen, Majoran, Minze, Mistel, Mutterwurz, Patschuli, Pfingstrosenwurzel, Portulak, Quitte, Rainfarn, Ringelblume, Rosengeranie, Ruhrwurz, Salomonsiegel, Sandelholz, Santakraut, Schafgarbe, Schwarze Schlangenzwurz, Schwarzwurz, Senfsamen, Vetiveria, vierblättriger Klee, Vogelknöterich, Waldmeister, Wermut, Zypresse.



Spiritueller Heilung

Ahndorn, Angelika, Eisenkraut, Fenchel, Gardenie, Hopfen, Lichtnelke, Lorbeer, Lotusblume, Minze, Mutterkraut, Mutterwurz, Myrrhe, Pfefferminze, Rose, Rosmarin, Sandelholz, Santakraut, Sauerklee, Storchenschnabel, Thymian, Veilchen, Wacholder, Weide, Weihrauch, Zeder, Zimt, Zitronenmelisse.

Spiritueller Reinigung

Fenchelsamen, Gewürznelken, Ginseng, Knoblauch, Myrrhe, Nelkenwurz, Rosmarien, Salbei, Weihrauch.

Erfolg

Amerikanische Schwertlilie, Basilikum, Bergamotte, Eisenkraut, Krauser Ampfer, Meerzwiebel (Wurzel), Mistel, Paradieskörner, Salomonsiegel, Sandelholz, Storax, Vanille, Weihrauch Zitrone.

Weisheit

Iris, Maulbeere.

Wunsch-Magie

Eisenkraut, Satyrion-Wurzel, Veilchen.

Hexenkunst und Magie

Alraunenwurzel, Angelika, Beifuss, Bilsenkraut, Eisenkraut (Zauberpflanze, Hexenkraut), Erika (Hexenbesen), Fieberwurz, Fingerhut (Hexenglocken, Hexenhandschuh), Giftiger Schierling (Hexerkraut), Ginseng, Immergrün (Zauberveilchen), Johanniskraut, Königskerze (Hexenkerze), Myrrhe, Salomonsiegel, Schafgarbe, Schierling, Tollkirsche, Weihrauch.

Liebesmagie & Räuchern

Ein ideales Räuchermittel für den Liebeszauber ist Sandelholz. Es ist natürlich süß und wurde genauso in Indien, wie auch in Europa für die Liebesmagie verwendet! Weiters kann man auch ein natürliches Parfüm benutzen, das den eigenen Geschmack widerspiegelt und natürlich Weihrauch und Ambra.

TIPP IM UMGANG MIT MAGIE

Die Magie kommt aus einem selbst –nicht aus Büchern, Regeln oder Vorschriften! Alles was wir lesen, hören, lehren, lernen, basiert auf Überlieferungen, Traditionen, Auslegungen und persönlichen Interpretationen von Autoren oder Lehrern. Den “einen Weg” etwas “richtig” zu machen gibt es nicht!

